

# Rathaus Nachrichten für Schöneiche bei Berlin



Jahrgang 10 - Nr. 2 vom 01.06.2021



## Neue Wege im Ortszentrum

Mitte März war Baubeginn für die neuen Verbindungswege zwischen Dorfaue, Schöneicher Straße, Kirchstraße und Stegweg. Vor allem für die Bewohnerinnen und Bewohner der Siedlung des Beamtenwohnungsvereins am Stegweg, aber auch für viele Spaziergänger und Radfahrer werden sich bald deutliche Verbesserungen einstellen. Mittlerweile sind die Bauarbeiten weit fortgeschritten und in Kürze kann hoffentlich der erste Weg zur Nutzung freigegeben werden, sodass sich die baubedingten Beeinträchtigungen und Umwege reduzieren.

Einen Namen für den neuen Weg zwischen Dorfaue und Stegweg/Kirchstraße hat die Gemeindevertretung am 11. Mai auch beschlossen: Eichkaterweg.

Eine deutliche Verbesserung soll der neue Weg auch für Radfahrer bringen, die bisher durch die Schöneicher Straße fahren. Auf der Fahrbahn ist dort sehr viel Verkehr und die Gehwege sind sehr schmal. Mit einem minimalen Umweg können Radfahrer diesen Bereich zukünftig ganz entspannt und sicher über Stegweg, Eichkaterweg und Dorfaue umfahren.

## Abholung der Lindenblüten

Die Sammlung der Straßenlaubsäcke wird auch in diesem Jahr wieder Ende Juli in den Straßen mit großen Lindenbäumen beginnen. Die genauen Termine und eine Liste der betreffenden Straßen werden im Juli auf der Internetseite der Gemeinde ([www.schoeneiche.de](http://www.schoeneiche.de)) und an den Schaukästen bekannt gegeben. In allen anderen Straßen beginnt die Sammlung im Herbst.

## Saniertes Wohnhaus bezugsfertig

Fast anderthalb Jahre war es eine Baustelle. Zum 1. Juni können jetzt die neuen (und alten) Mieter die Wohnungen beziehen. Neu ist nicht nur fast alles am Haus, sondern auch die Adresse. Bis vergangenes Jahr war es die Brandenburgische Straße 87, jetzt die Goethestraße 35. Den Eingang von der Brandenburgischen Straße – das frühere Geschäft auf der Ecke – gab es schon lange nicht mehr. Da der Zugang zum Grundstück schon viele Jahrzehnte von der Goethestraße erfolgt, war die Korrektur der Anschrift nur folgerichtig.

Außer der Sanierung der Außenfassade, der Fenster und des Daches wurde auch im Gebäudeinneren fast alles erneuert: Elektroanlage, Heizung, Flur, Wasserleitungen. Im Dachgeschoss wurden drei neue Wohnungen hergestellt, sodass aus dem Vierfamilienhaus ein Siebenfamilienhaus wurde. Außerdem erhielt jede Wohnung einen Balkon oder eine Terrasse, das Nebengebäude wurde saniert, auf dem Hof entstanden Stellplätze und der Zaun wurde erneuert.

Die Arbeiten dauerten mehrere Monate länger als geplant, da die Firmen gut ausgelastet sind und dann der Winter für Verzögerungen sorgte. Aber jetzt ist das Eckhaus ein Schmuckstück. Für die Mieterinnen und Mieter mit niedrigen Einkommen konnten dennoch bezahlbare Mieten angeboten werden. So wird die Gemeinde ihrer sozialen Verantwortung gerecht.

Unterdessen haben Ende März an der Warschauer Straße die Bauarbeiten eines kommunalen Wohnungsneubauprojekts begonnen. Mit Förderung des Landes entstehen hier im ersten Bauabschnitt zwei Gebäude mit je acht Wohnungen. Die Fertigstellung ist für 2022 geplant. In einem zweiten Bauabschnitt sollen anschließend noch einmal 16 Wohnungen in zwei Häusern gebaut werden.



## Liebe Schöneicherinnen und Schöneicher,

während ich diese Zeilen schreibe sinkt die Inzidenz, steigt die Zahl der Geimpften und machen sich viele Hoffnung auf einen Sommerurlaub in Deutschland oder Europa.



Während die Schöneicher Arztpraxis von Frau Zeddies schon seit Mitte März als Pilotpraxis jede Woche knapp 100 ihrer Patientinnen und Patienten gegen Covid-19 geimpft hat, nahm am 1. April auch die kommunale Impfstelle in der Turnhalle der Bürgerschule in Zusammenarbeit mit den Schöneicher Ärzten ihren Betrieb auf. Drei Wochen lang wurde zunächst Impfstoff von der Firma BioNTech/Pfizer durch den Landkreis Oder-Spree zur Verfügung gestellt. Damit konnte in diesen drei Wochen (fast) allen ungeimpften Schöneicherinnen und Schöneichern über 70 Jahre ein Impfangebot gemacht werden.

Die Gemeindeverwaltung hatte in diesen drei Wochen alle über 70-Jährigen schriftlich zur Impfung eingeladen. Etwa 1.000 Seniorinnen und Senioren konnten so in den drei Wochen geimpft werden. Dabei klappte die Zusammenarbeit zwischen den Schöneicher Ärztinnen und Ärzten mit ihren Teams, der Freiwilligen Feuerwehr, den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde sowohl in der Vorbereitung als auch in der Durchführung der Impfungen ausgezeichnet.

Mitte April wurden die Impfstofflieferungen des Landes an die Landkreise und damit auch an Schöneiche leider eingestellt. Stattdessen konnten jetzt die Arztpraxen (wenn zunächst auch nur geringe Mengen) Impfstoff bestellen. Die Schöneicher Ärztinnen und Ärzte nutzten die Impfstelle nun auch für die Impfungen ihrer Patientinnen und Patienten. Außerdem konnten Impfangebote mit den Impfstoffen von AstraZeneca und Johnson&Johnson unterbreitet werden. Dafür richtete die Gemeindeverwaltung ein Online-Buchungsportal ein.

Bis Mitte Mai wurden so in Schöneiche in der kommunalen Impfstelle und in den Arztpraxen mehr als 4.000 Impfungen durchgeführt. Dazu kommen die Personen, die seit Jahresbeginn in den verschiedenen Impfzentren des Landes geimpft wurden.

Die Schöneicher Ärztinnen und Ärzte und die Gemeindeverwaltung werden weiter in enger Kooperation daran arbeiten, so schnell wie möglich vielen Schöneicherinnen und Schöneichern ein Impfangebot zu machen. Für Juni



wurden nun größere Mengen Impfstoff in Aussicht gestellt. Aktuelle Informationen zu verfügbaren Terminen gibt es auf der Internetseite [www.schoeneiche.de](http://www.schoeneiche.de).

Ausdrücklich möchte ich an dieser Stelle allen Mitwirkenden – den Ärztinnen und Ärzten mit ihren Teams, der Freiwilligen Feuerwehr, den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde – ganz herzlich für Ihren außergewöhnlichen Einsatz danken. Nur durch die kooperative und engagierte Zusammenarbeit aller Beteiligten läuft in der kommunalen Impfstelle alles so gut.

So wünsche ich uns und Ihnen, dass die Impfungen im Kampf gegen die Pandemie die gewünschte Wirkung zeigen, dass die Urlaubspläne für den Sommer wahr werden und dass wir im Herbst wieder mehr Normalität leben können.

## Ihr Bürgermeister Ralf Steinbrück



## Bewässerungsbeutel helfen Jungbäumen

350 Jungbäume an Straßen und in Grünanlagen im gesamten Ortsgebiet wurden in diesem Frühjahr mit sogenannten Bewässerungsbeuteln ausgestattet. Diese Beutel können mit Wasser befüllt werden, das sie dann in kleinen Mengen langsam an den Boden um den Baum wieder abgeben.

Die Beschaffung dieser Bewässerungsbeutel war im vergangenen Jahr der Vorschlag im Rahmen des Bürgerhaushalts, der bei der Abstimmung die meisten Stimmen erhielt. Die Gemeindevertretung hatte dann im Zuge der Haushaltsberatung beschlossen, Geld für diesen Zweck zur Verfügung zu stellen.

Während längerer Trockenperioden und bei Hitzewellen im Sommer werden der Bauhof der Gemeinde und eine beauftragte Firma die Bewässerungsbeutel immer wieder mit Wasser füllen.

Auch Anlieger dürfen gern bei Gelegenheit mit Gartenschlauch oder Gießkanne den Bewässerungsbeutel des Baumes vor ihrer Haustür nachfüllen. Die Einfüllöffnung für das Wasser befindet sich kurz unterhalb des oberen Randes an der Außenseite. Sie ist bei manchen Modellen der Bewässerungssäcke durch das Schild mit dem Gemeindelogo verdeckt – einfach hochklappen.

Einige andere Bäume haben nur eine Filzmatte als Verdunstungsschutz in der Baumscheibe erhalten. Auch diese Bäume dürfen gern gelegentlich mit Wasser versorgt werden.



## **Konzept für das ehemalige LPG-Gelände an der Neuenhagener Chaussee**

Für das ehemalige LPG-Gelände an der Neuenhagener Chaussee am Ortseingang arbeitet die Gemeinde mit dem beauftragten Stadtplanungsbüro seit ca. 1,5 Jahren an einem städtebaulichen Konzept. Dies geschieht unter Einbeziehung der interessierten Öffentlichkeit.

Zu Beginn des Verfahrens gingen nach einem öffentlichen Aufruf etwa 300 Ideen und Vorschläge für das Gelände ein. Diese wurden im Februar 2020 in einem ersten öffentlichen Workshop mit etwa 100 Interessierten diskutiert.

Für die zweite öffentliche Konzeptwerkstatt am 1. September 2020 hatte das Planungsbüro unter Berücksichtigung der Ergebnisse des 1. Workshops Entwürfe in drei Varianten erarbeitet.

Die Meinungen der Beteiligten und anderen Interessierten und v.a. auch die der Flächeneigentümer, Nutzer und betroffenen Träger öffentlicher Belange (z.B. die Fachbehörden des Landkreises, die Raumordnungsbehörden und der Landesbetrieb Straßenwesen) wurden gesammelt und ausgewertet.

Im Ergebnis all dieser Positionen wurden zwei Vorzugsvarianten (Varianten D und E) erarbeitet, die sich in den geplanten und dargestellten Nutzungsarten (Wohnen, Gemeinbedarf, Gewerbe, Landwirtschaft, Grün- und Freiflächen) nicht unterscheiden und nur in der Anordnung der Nutzungen zueinander etwas voneinander abweichen. Für beide Varianten gibt es Für und Wider.



Die beiden Varianten werden während des gesamten Monats Juni auf der Internetseite der Gemeinde ([www.schoeneiche.de](http://www.schoeneiche.de)) präsentiert und in einem ebenfalls abrufbaren Video von der Planerin erläutert. Interessierte können sich dort auch an einer Abstimmung zu folgenden Fragen beteiligen: Welche der beiden Varianten D oder E gefällt Ihnen besser? Haben Sie sich bereits vorher am Planungsprozess beteiligt? Wünschen Sie eine baldige Umsetzung der Planungen?

Am Donnerstag, 17. Juni 2021 findet um 18 Uhr ein öffentlicher Videotalk zu den beiden Varianten statt. Daran werden auch die Planerin Frau Mayer, die Bauamtsleiterin Frau Jeschke und Bürgermeister Ralf Steinbrück teilnehmen.

Interessierte erhalten auf schriftliche Anfrage an [jeschke@schoeneiche.de](mailto:jeschke@schoeneiche.de) den Zugangslink per E-Mail gesandt, mit dem Sie sich dann digital für den Videotalk in das Rathaus einwählen können.

## **Stadtradeln auch 2021 in Schöneiche**

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin nimmt dieses Jahr zum vierten Mal am Stadtradeln teil. Alle, die in Schöneiche wohnen oder arbeiten, können vom 16. August bis 5. September 2021 mitmachen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer tragen drei Wochen lang alle ihre geradelten Kilometer in einen Online-Kalender ein. Einfach unter [www.stadtradeln.de/schoeneiche](http://www.stadtradeln.de/schoeneiche) anmelden. Machen Sie mit! Sammeln Sie Kilometer für Schöneiche!

Dieses Jahr hat sich auch der Landkreis Oder-Spree mit weiteren kreisangehörigen Städten und Gemeinden angemeldet. Der Wettbewerb beginnt.

## Ferien im Kinder- und Jugendzentrum

Das Kinder- und Jugendzentrum ist während der gesamten Ferienzeit geöffnet.

Wir müssen jedoch darauf hinweisen, dass aufgrund der Pandemie und der noch nicht vorhersehbaren Öffnung von Sport-, Kultur- und Freizeitstätten nicht gewährleistet werden kann, dass die Außerhausangebote in vollem Umfang stattfinden. Kurzfristige Terminänderungen bzw. – absagen sind daher jederzeit möglich.

### Ferienauftakt

Donnerstag, 24.06. ANGRILLEN – Start in die Ferien  
Freitag, 25.06. BILLARDTURNIER

### 1. Woche

Montag, 28.06. PASTA – Party  
Dienstag, 29.06. FIFATURNIER (I)  
Mittwoch, 30.06. KANUTOUR (von Hangelsberg bis zum Dämmeritzsee)  
Donnerstag, 01.07. BOULDERHALLE  
Freitag, 02.07. DARTTURNIER

### 2. Woche

Montag, 05.07. RADTOUR zum Gosener Kanal mit Picknick  
Dienstag, 06.07. FIFATURNIER (II)  
Mittwoch, 07.07. KARTBAHN  
Donnerstag, 08.07. RAD- und SEGELTOUR  
Freitag, 09.07. TISCHTENNISTURNIER

Das vollständige Ferienprogramm wird ab Mitte Juni auf der Internetseite der Gemeinde ([www.schoeneiche.de](http://www.schoeneiche.de)), an den Schaukästen und im KiJuZe bekannt gegeben. Infos außerdem im KiJuZe unter 649 53 29, per E-Mail: [kinder-jugendzentrum@schoeneiche.de](mailto:kinder-jugendzentrum@schoeneiche.de) oder bei Instagram unter [\\_kijuze\\_](#).

## Jugendbeirat sucht Mitstreiter

Du willst Schöneiche verbessern ....

und bist zwischen 12 und 24 Jahren?



Dann ist der Jugendbeirat genau deine Chance! Mit uns kannst du bei den großen Entscheidungen des Ortes mitbestimmen. Wir suchen uns gemeinsam neue coole Projekte, um den Ort für die Jugend interessant zu halten.

Hast du Interesse?  
Dann schau mal bei dem QR-Code vorbei!



Mit dieser Umfrage wollen wir Ideen für ein jugendfreundlicheres Schöneiche sammeln.

Zudem verlosen wir 5 Gutscheine für die Süße Sünde im Wert von je 5 €.



## Career Compass digital

Die Ausbildungs- und Studienmesse career compass des Regionalmanagements Metropolregion Ost kann pandemiebedingt leider auch dieses Jahr nicht in Präsenz stattfinden. Stattdessen wird diese am 17. Juni in der Zeit von 9 bis 17 Uhr digital stattfinden. Es wird eine virtuelle Eventplattform mit diversen Angeboten wie Vorträge, Diskussionen, Webinaren und Live-Chats geben.



AUSBILDUNGS- UND STUDIENMESSE

### Noch mehr Infos?

Die Gemeindeverwaltung verschickt regelmäßig einen E-Mail-Newsletter. Anmeldung direkt auf der Startseite unter [www.schoeneiche.de](http://www.schoeneiche.de).

Wenn Sie regelmäßig das Amtsblatt per E-Mail erhalten möchten, wenden Sie sich bitte im Rathaus an Frau Sommer, Telefon: 643 304-222 oder E-Mail: [sommer@schoeneiche.de](mailto:sommer@schoeneiche.de)

## Versteigerung von Fundsachen am 15. Juni

Es ist wieder soweit. Am 15. Juni werden ab 16 Uhr am Rathaus, Dorfau 1, hinter dem Sitzungssaal die Fundsachen versteigert, deren Aufbewahrungsfrist abgelaufen ist. Versteigert werden hauptsächlich Fahrräder, aber auch Taschen und Schals sind mit dabei.

Fundsachen wie Schlüssel, Handys, Kameras u.s.w. werden auf Grund des Datenschutzes nicht versteigert.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Fundräder nicht auf ihre Verkehrstauglichkeit und -sicherheit geprüft wurden. Jegliche Haftung bei Mängeln wird ausgeschlossen. Ein Umtausch der erworbenen Gegenstände ist nicht möglich.

Fundsachen sind gemäß BGB der zuständigen Behörde (Fundbüro) zu melden. Nach dem Ablauf einer Aufbewahrungsfrist von sechs Monaten kann der Finder das Eigentum an der Sache erwerben. Will der Finder das Eigentum nicht erwerben, wird die Fundsache versteigert. Haben Sie etwas verloren oder gefunden? Geldbörse, Fahrrad, Schlüssel, Handy oder auch Tiere. Den Verlust oder Fund können Sie dem Ordnungsamt der Gemeinde melden. Die Kolleginnen und Kollegen helfen Ihnen gern weiter.





## Trinkbrunnen auf dem Marktplätzchen

Auf dem Marktplätzchen gibt es seit Anfang Mai auch einen Trinkbrunnen. Hier kann Jede/Jeder bei heißem Wetter mit frischem Trinkwasser seinen Durst löschen. Das kühle Nass sprudelt auf Knopfdruck (auf der Rückseite) aus dem Wasserspender.

Der Trinkbrunnen wurde seinerzeit im Rahmen der öffentlichen Planungswerkstatt für das Marktplätzchen mit in das Ausstattungsprogramm aufgenommen und jetzt als letzter Teil fertiggestellt. Mit der Inbetriebnahme des Trinkbrunnens und des kürzlich eingerichteten W-LAN Hotspots am Marktplätzchen sind alle Arbeiten abgeschlossen.



## Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für die Bundestagswahl gesucht

Für die Bundestagswahl am 26. September 2021 sucht die Gemeinde Schöneiche bei Berlin wieder ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die zum ordnungsgemäßen Ablauf der Wahlen beitragen.

Die Gemeinde benötigt insgesamt mindestens 91 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die am Wahlsonntag von 7.30 Uhr bis zum Auszählen der Stimmen in einem der neun Wahllokale sowie den Briefwahlbezirken tätig sind. Es ist erforderlich, dass in jedem Wahlbezirk mindestens sieben Wahlhelfer eingesetzt werden. Dieser Personenkreis bildet dann je einen Wahlvorstand. Der einzelne Wahlvorstand setzt sich aus einem Vorsitzenden, einem Stellvertreter, einem Schriftführer und einem stellvertretenden Schriftführer sowie drei weiteren Wahlhelfern zusammen. Mitglieder im Wahlvorstand können nur wahlberechtigte Personen aus unserer Gemeinde sein.

Für die ganztägige Mitarbeit in einem Wahlvorstand wird ein Erfrischungsgeld von 50 Euro gezahlt. Getränke und ein kleiner Imbiss für die Verpflegung am Tag werden zur Verfügung gestellt.

Bitte melden Sie sich im Hauptamt der Gemeindeverwaltung bei Frau Döring (Tel.: 030/643 304-123 oder per E-Mail: doering@schoeneiche.de) an.

### **Impressum:**

Herausgeberin: Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Dorfau 1, 15566 Schöneiche bei Berlin

V.i.S.d.P.: Ralf Steinbrück

Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 20.05.2021

Fotos (soweit nicht anders angegeben): Gemeinde Schöneiche bei Berlin

## Illegale Müllentsorgung

Bauschutt, Asbest, Dachpappe, Autobatterien, Reifen, aber auch normaler Hausmüll.

Immer wieder stellt die Gemeindeverwaltung am Straßenrand, auf Feldern oder im Wald illegal entsorgten Müll fest. Die kriminelle Energie der Umweltsünder ist groß. Wird der Müll doch tief in die Wälder getragen oder teilweise werden ganze LKW-Ladungen – wie auf unserem Foto an der Straße nach Münchehofe – abgekippt. Die Auswirkungen der illegalen Müllentsorgung gehen zu Lasten der Allgemeinheit. Die illegalen Müllentsorgungen wirken sich schädlich auf die Umwelt aus. Zusätzlich entstehen der Allgemeinheit nicht unerhebliche Kosten bei der fachgerechten Entsorgung des Mülls. Dabei könnte es so einfach sein. Eine kostenlose Sperrmüllanmeldung bei der KWU hier, ein Abfallcontainer dort und schon ist der Müll fachgerecht entsorgt.

Die Polizei und das Ordnungsamt tun ihr Bestes, um den Umweltsündern auf die Schliche zu kommen. Aber natürlich können sie nicht überall gleichzeitig sein. Daher ist die Mitwirkung eines jeden Bürgers gefragt.

Haben Sie eine illegale Müllentsorgung beobachtet? Kennen Sie den Umweltsünder, haben ein Kfz-Kennzeichen oder sogar ein Bild als Beweis? Das Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung ist für Hinweise und Anzeigen immer dankbar.



## Radeln: Immer auf der richtigen Seite

Immer wieder sind auf den Gehwegen an der Brandenburgischen Straße Radfahrerinnen und Radfahrer zu beobachten, die auf der falschen Seite in die falsche Richtung fahren. Das ist nicht nur nicht erlaubt, sondern auch sehr gefährlich.

Zwar ist bekannt, dass für viele Unfälle mit Radfahrern die Autofahrer verantwortlich sind. Aber bei den Ursachen der durch Radfahrer zu verantwortenden Unfälle ist die Nutzung der falschen Straßenseite einer der Hauptgründe.

Sowohl an Querstraßen als auch an Grundstückszufahrten ergeben sich durch „Geisterradler“ sehr gefährliche Situationen. Daher sei an dieser Stelle noch einmal an alle Radfahrer appelliert, auf der richtigen Seite zu radeln. An Querstraßen gilt übrigens besondere Vorsicht. Da die Gehwege an der Brandenburgischen Straße jetzt als „Radfahrer frei“ beschildert sind, muss an Kreuzungen eigentlich abgestiegen werden.



# Mein Vorschlag für den Bürgerhaushalt 2022 der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

**Zur Teilnahme unbedingt ausfüllen:**

Name, Vorname:

Straße, Nr.:

E-Mail-Adresse:  
(freiwillig)

**Für statistische Zwecke bitten wir um die Mitteilung Ihres Alters:**

< 20

31– 40

51 – 60

> 70

21– 30

41– 50

61 – 70

**Mein Vorschlag betrifft folgenden Bereich:**

Einsparungsmöglichkeiten

Heimatpflege, Denkmalschutz

Kinder, Jugend und Senioren

Kultur, Sport, Freizeitangebote

Sicherheit und Ordnung

Straßenausbau (Fuß- und Radwege)

Straßengrün und Parkanlagen

**Kurzbeschreibung meines Vorschlages:**

---

---

---

---

---

---

---

---

**Einwilligungserklärung:** Mit der Verarbeitung und Speicherung der angegebenen personenbezogenen Daten durch die Gemeinde Schöneiche bei Berlin zum Zwecke der Einreichung der Vorschläge zum Bürgerhaushalt 2022 erkläre ich mich hiermit einverstanden. Mit ist bekannt, dass ich zur Abgabe der Einwilligungserklärung nicht verpflichtet bin und ich diese Einwilligungserklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.

Ort, Datum

Unterschrift

**Ihre Vorschläge können Sie bis zum 31. Mai 2021 über  
die roten Briefkästen der AG Bürgerhaushalt oder  
den Briefkasten am Rathaus einreichen!**

**ACHTUNG! Verlängert bis  
10. Juni 2021!**